



# JAHRESBERICHT 2015

| Inhalt |                           |   |
|--------|---------------------------|---|
| 1.     | Der Verein                | 2 |
| 2.     | Der Vorstand              | 2 |
| 3.     | Die Mitglieder            | 2 |
| 4.     | Geschäftsführung          | 3 |
| 5.     | Veranstaltungen der sggt  | 3 |
| 6.     | Recherche Gartentherapie  | 5 |
| 7.     | Öffentlichkeitsarbeit     | 5 |
| 8.     | Finanzen / Jahresrechnung | 6 |

Wädenswil, 8. April 2016

## 1. Der Verein

Die am 20. Oktober 2010 gegründete Schweizerische Gesellschaft Gartentherapie, nachfolgend SGGT genannt, blickt auf ihr fünftes Vereinsjahr 2015 zurück. Der vorliegende Jahresbericht gibt Einblick in die Tätigkeiten des Vorstands.

## 2. Der Vorstand

An der vierten Mitgliederversammlung vom 17. April 2015 trat Barbara Martschitsch aus dem Vorstand zurück und wurde für ihre Arbeit mit einem Geschenk verdankt. Der Präsident Thomas Pfister, die Vizepräsidentin Käthi Baumann sowie Hans Wydler wurden für zwei weitere Jahre in ihren Funktionen als Vorstandsmitglied gewählt. Mit Daniela Gerwig, Dominik Gorbach und Adelheid Karli Christinger wurden gleich drei neue Mitglieder in den Vorstand der SGGT gewählt.

Im Berichtsjahr 2015 bildeten somit sieben Mitglieder den Vorstand der SGGT:

- Thomas Pfister (Präsident)
- Käthi Baumann (Vizepräsidentin)
- Daniela Gerwig
- Dominik Gorbach
- Petra Gysel
- Adelheid Karli Christinger
- Hans Wydler

Der Vorstand erledigte folgende Hauptaufgaben:

- Aufnahme von Mitgliedern
- Kontrolle der Finanzen
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit

Der Vorstand hat 2015 fünf Sitzungen durchgeführt: 24. Januar, 16. März, 4. Juli, 20. August, 19. November. Nach der Juli-Sitzung fand zudem eine **Retraite** statt. Hier stand eine Erweiterung der Gartentherapie hin zu einem Ansatz von pflanzengestützten Interventionen im Zentrum. Ein Modell wurde erarbeitet, das 2016 den Mitgliedern zur Diskussion unterbreitet werden soll.

## 3. Die Mitglieder

Die Mitgliederzahl nahm im Laufe des fünften Vereinsjahr erstmals ab, und zwar um vier auf total 63 Mitglieder. Die folgende Tabelle zeigt die Anzahl Mitglieder verteilt auf die drei Mitgliederkategorien:

| Kategorie           | 01.01.2015 | Zuwachs 2015 | 31.12.2015 |
|---------------------|------------|--------------|------------|
| Aktivmitglieder     | 29         | -1           | 28         |
| Passivmitglieder    | 30         | -3           | 27         |
| Kollektivmitglieder | 8          | 0            | 8          |
| TOTAL               | 67         | 8            | 63         |

Den Aktiv- und Kollektivmitgliedern der SGGT wurde wie im Vorjahr ein Gratis-Abonnement der neuen Zeitschrift Green Care offeriert (siehe 7.).

## 4. Geschäftsführung

Seit April 2013 werden die Aufgaben der Geschäftsführung von den Vorstandsmitgliedern erledigt. Bei der momentanen Grösse des Vereins hat sich dies gut bewährt. Die Betreuung der Mitglieder lag beim Präsidenten, der ebenfalls die über die Homepage eintreffenden Anfragen beantwortete. Die übrigen Aufgaben werden weiter unten beschrieben.

## 5. Veranstaltungen der sggt

### Fit für den Gartentherapie-Frühling

Ideen und Tipps für die Anzucht im eigenen Topfgarten

Samstag 24. Januar 2015



Damit wir fit für den Gartentherapie-Frühling sind, haben wir die Gelegenheit im Erlebnis- und Therapiegarten der RehaClinic in Bad Zurzach eigene Recycling Gefässe herzustellen und können praktisch verschiedene Vermehrungsarten und Kulturschritte ausprobieren. Ebenso kommen Tipps zum eigenen Topfgarten und Ideen für die Sinneswahrnehmung nicht zu kurz.

Ausserdem können wir durch den winterlichen Garten schlendern und das Gewächshaus mit seiner Pflanzenvielfalt erkunden.

**Die Veranstaltung startet um 13.30 Uhr und dauert bis ca. 16.30 Uhr**

**Treffpunkt:** Beim Haupteingang der RehaClinic in Bad Zurzach

**Mitbringen:** Recycling Gefässe wie Tetrapackungen, Dosen, Petflaschen usw.

**Leitung:** Petra Gysel, Fachspezialistin Gartenbau/Therapiegarten, RehaClinic

Für sggt-Mitglieder ist die Veranstaltung gratis. Andere Teilnehmende bezahlen einen Unkostenbeitrag von 25 Franken.

**An- bzw. abmelden bis 17. Januar 2015:**

Mail an [events@gartentherapie.ch](mailto:events@gartentherapie.ch)

oder schriftlich an: Barbara Martschitsch, Dorf 7a, 3053 Wiggiswil / BE



Rund ein Dutzend Anwesende liessen sich von Petra Gysel und Barbara Martschitsch über die Möglichkeiten der Anzucht von Pflanzen informieren und konnten gleich selber vieles ausprobieren. Dabei konnte der bekannte Therapiegarten der RehaClinic besichtigt und erlebt werden.

## Vierte Mitgliederversammlung am 17. April 2015

Die MV wird mit einem Buffet von köstlichen vegetarischen Häppchen und einem Schluck Wein eröffnet. Sodann wurde die MV nach den Traktanden abgehalten.

Am Schluss wurde der interessante Film über die Gartenkooperative Ortoloco in Dietikon (ZH) gezeigt. Im Gespräch wurde dieser Ansatz miteinander diskutiert.

### Unkraut-Garten Dübendorf Samstag 12. September 2015



Schweizerische  
Gesellschaft Gartentherapie



Es taucht an Stellen auf, an denen Wachstum unmöglich scheint, breitet sich schneller aus, als man schauen kann und sein einziger Lebensinhalt scheint der zu sein, dem Gärtner das Leben schwer zu machen. Stimmt aber nicht: Wer Unkraut eine Chance gibt, kann Ungeahntes entdecken. Und wer sich mit den Pflanzen beschäftigt, kann viel über das Gärtnern und den Garten lernen und die eigene Gesundheit verbessern.



Den heutigen Nachmittag verbringen wir im Unkraut-Garten des Fachhauses in Dübendorf.

Die Veranstaltung startet um 14.00 Uhr und dauert bis ca. 17.00 Uhr

**Treffpunkt:** Beim Parkplatz „Zürichstrasse 98“, Fachhaus in Dübendorf

**Leitung:** Dominik Gorbach, Fachleiter Garten, Fachhaus Dübendorf

Für sggt-Mitglieder ist die Veranstaltung gratis. Andere Teilnehmende bezahlen einen Unkostenbeitrag von 25 Franken.

An- bzw. abmelden bis 5. September 2015 an [petra@rafzfeld.ch](mailto:petra@rafzfeld.ch)  
oder schriftlich an: Petra Gysel, Badener-Landstrasse 15, 8197 Rafz/ ZH

**Anreise/ Parkplatz**  
Ab **Bahnhof Stettbach** sind es 7-10 Minuten zu Fuss. Die Bushaltestelle **Sonnental** befindet sich schräg gegenüber Ecke Zürichstrasse-Ringstrasse und wird von den Linien 743/ 751/ 752 sowie der Tramlinie 12 (Haltestelle Ringstrasse) bedient.



Trotz des schönen und heissen Herbsttages liessen sich nur sieben Mitglieder von Dominik in die Kunst des Unkrauts einweihen. Schade, weil er dieses interessante Thema den Anwesenden auf sehr spannende Art und Weise vermitteln konnte.

## 6. Recherche Gartentherapie

Mit viel Aufwand konnten schliesslich die ersten sechs Porträts für unsere Website fertig gestellt und aufgeschaltet werden. In Zukunft sollen bei Aktiv- und Kollektivmitglieder weitere Institutionen angesprochen werden, ein Porträt auf unserer Website zu veröffentlichen.

## 7. Öffentlichkeitsarbeit

### Homepage [www.gartentherapie.ch](http://www.gartentherapie.ch)

Das neu gewählte Vorstandsmitglied Daniela Gerwig übernahm die Betreuung der Website. Da diese infolge eines Hackerangriffs kaputt war, musste sie von Grund auf neu aufgebaut werden. Daniela meisterte diese Aufgabe mit Bravour, wobei einige Seiten noch in Bearbeitung sind. Erstmals konnten Porträts von Organisationen aus der Schweiz aufgeschaltet werden, in denen Gartentherapie umgesetzt wird.

### IGGT

Im März reiste Th. Pfister als Vorstandsmitglied an die einzige Vorstandssitzung der IGGT in diesem Jahr. Dabei stellte er seine Arbeit für ein Verfahren zu Anerkennung von Weiterbildungen durch die IGGT vor. Bei der Erarbeitung eines Konzepts zur Gartentherapie konnten keine Fortschritte erzielt werden. Im November fand in Wien unter Beteiligung von Daniela Gerwig, Michel Wenger, Martina Föhn und Thomas Pfister eine zweitägige Retraite statt. Das von Th. Pfister vorgestellte Anerkennungsverfahren stiess auf Zustimmung. Beim Konzept wurde von der Schweizer Delegation ein Vorschlag für eine erweiterte Fassung präsentiert. Die anwesenden Mitglieder der Sektion Konzepte begrüßten diesen Vorschlag. Aufgrund unüberbrückbarer Differenzen mit Andreas Niepel legte Th. Pfister sein Amt als Vizepräsident, Vorstandsmitglied und Leiter der Sektion Anerkennung per Ende 2015 nieder. Die SGGT bleibt weiterhin Mitglied der IGGT. Ob jemand anderer aus der SGGT den Vorstandssitz in der IGGT übernimmt, blieb bis Ende Jahr offen.

### Zeitschrift Green Care

Der Huber Verlag gibt die Zeitschrift Green Care heraus, die seit 2014 allen Aktiv- und Kollektivmitgliedern der SGGT gratis zugestellt wird. Mit der Rubrik „Aus der SGGT“ wird in jeder der vier Nummern über die wichtigsten Aktualitäten berichtet. Damit wird der Newsletter der SGGT ersetzt. Wichtige Informationen werden aber weiterhin per Rundmail allen Mitgliedern zugesandt. Th. Pfister schrieb im Berichtsjahr 2015 vier Artikel zum Thema „Heilkräuter“.

## 8. Finanzen / Jahresrechnung

Der Jahresabschluss 2015 wurde vom neuen Vorstandsmitglied Dominik Gorbach erstellt. Er ist nun für das Ressort Finanzen zuständig. Wie schon im letzten Vereinsjahr half Markus Tobler (Revisor) tatkräftig beim Jahresabschluss mit. Der Vorstand der SGGT dankt ihm dafür herzlich.

### Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2015 schliesst mit einem Gewinn von 966.05 Franken ab.

Die Ausgaben für die Neuerstellung der Website lagen deutlich über dem Budget, weil dazu ein externer Berater zugezogen werden musste.

Die Kosten für die Fertigstellung der Recherche zu Institutionen der Gartentherapie blieben unter dem Budget.

Die Ausgaben für die drei Veranstaltungen waren um einiges tiefer als budgetiert, weil Petra Gysel (Januar-Veranstaltung) und Dominik Gorbach (September-Veranstaltung) dies ehrenamtlich machten. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Die Reisespesen insbes. für die Treffen der IGGT blieben unter dem Budget, weil die Kosten von der IGGT vollumfänglich übernommen wurden.

Da die Mitgliederzahl im Jahr 2015 leicht rückgängig war, wurden auf der Einnahmenseite die budgetierten Zahlen nicht erreicht.

Wädenswil, 8. April 2016

Thomas Pfister, Präsident sggT